

Auserwählte, liebe Freunde, übergebt Mir jedes Problem, übergebt Mir jede Sorge: Ich werde eure Probleme lösen, Ich werde eure Qualen trösten, Vertraut Mir, liebe Freunde, Ich werde für alles sorgen.

Geliebte Braut, Ich kenne die Probleme, Ich kenne die Schwierigkeiten, Ich kenne alles. Wer sich Mir um Hilfe anvertraut und Mich bittet mit demütigem Herzen, erhält was er sucht, erhält was er wünscht. Meine Kleine, wenn du die Vergangenheit erwägst, habe Ich dir vielleicht etwas mangeln lassen? Habe Ich dich vielleicht lange seufzen lassen, bevor Ich dich erhört habe?

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, Du hast für alles mit Zärtlichkeit gesorgt, mein kleines Herz blieb nicht betrübt und bekümmert, sondern war stets froh und im Frieden beim Anblick Deiner Vorsehung. In den Augenblicken der Freude bist Du bei mir geblieben, in den Augenblicken der Qual habe ich Dich nahe gespürt mit Deiner süßen Liebkosung. Angebeteter Jesus, Heiligster Jesus, Du siehst und sorgst immer für alles. Vergib, Süße Liebe, wenn Du uns zeitweilen finster und nachdenklich siehst beim Anblick der vielen Probleme und der ständigen Schwierigkeiten, ich bitte Dich um Vergebung. In der nahen und fernen Zukunft wünsche ich, mich mehr denn je der Welle Deiner Wunderbaren Liebe zu überlassen und dennoch meinen Teil zur Gänze zu erfüllen, ohne etwas zu unterlassen, denn dies ist Dein erhabener Wille: dass einer seinen Teil mit Freude erfülle, jenen, den er zu tun fähig ist, er warte dann, gefügig, demütig, vertrauensvoll auf Deine Hilfe, die immer kommt, immer gewiss ist, wie die Morgendämmerung nach der langen Nacht. Angebeteter Jesus, betrachte erbarmungsvoll unser Leben, wende uns gegenüber, Süße Liebe, Deine Unendliche Barmherzigkeit an und nicht die Vollkommene Gerechtigkeit.

Geliebte Braut, du hast richtig gesagt, wer auf Mich vertraut, bleibt nie allein; wer Mich bittet mit Demut und Hingabe, erhält immer und ist nie enttäuscht; wer zuversichtlich an der Tür Meines Herzens anklopft, sieht sie bald sich öffnen. Ja, bange um nichts, Meine kleine Braut, seufze um nichts, denn Ich, Ich Jesus, sehe und Sorge für alles. Sag Mir, habe Ich dich jemals enttäuscht?

Du sagst Mir: Angebeteter Herr, Du enttäuschst nicht, Du spendest mehr als einer erbittet, Du schenkst viel mehr, Süße Liebe, jedoch die Bitte ist mit dem Willen der anderen verbunden, wenn Du die Mauer deren Entscheidungen vor Dir findest, bleibst Du stehen und gehst nicht weiter. Vor den menschlichen Entscheidungen reißt auch Du, Herr des Himmels und der Erde, der Du alles erschaffen hast von dem was auf Erden pocht, eine Mauer nicht nieder, brichst nicht eine Tür auf, die sich nicht öffnen will. Angebeteter Gott, dem Menschen hast Du die Gabe der Freiheit beschert und entziehst sie nicht, sondern achtest sie, Heiligster Herr. Wenn ich Dich um etwas bitte, was eine menschliche Wahl einbezieht, bebe ich tief bei dem Gedanken an die Antwort die ein Mensch Dir geben kann: Du rufst ihn zum Guten auf, zum Gehorsam, zur Demut, aber was tust Du, wenn Du keine Antwort erhältst, wenn dieser nicht gehorcht, wenn er hochmütig bleibt? Du handelst und hörst nicht auf an jene Tür zu klopfen, aber wenn keine Antwort gegeben wird, wartest Du, Süße Liebe, wartest Du auch ein Leben lang; Du wartest, Süßester Jesus, Du hast die Geduld, die auch dem geduldsamsten Menschen der Erde unbegreiflich wäre. Wenn ich manchmal sehe, was sich in meiner Nähe ringsum abspielt, frage ich mich: wie ist es möglich, dass ein Mensch der Liebe Gottes einen solchen Widerstand leistet, wie kann ein Mensch sich Deiner Zärtlichen Liebe nicht öffnen? Wie geduldig ist Jesus, bevor Er die Vollkommene Gerechtigkeit anwendet, gießt Er stets Seine Unendliche Barmherzigkeit aus. Wie Groß bist Du, Gott, welch Unendlicher Ozean ist Deine Liebe zum Menschen, oft schenkst Du jenem, dem Du entziehen müsstest, schenkst großzügig, Du schenkst und hörst nicht auf zu schenken, um die Seelen zur Bekehrung hinzuführen. Wenn ich Deine Unendliche Größe erwäge, erfasst eine tiefe Ergriffenheit mein kleines Herz, ich sage ihm: mein kleines Herz, wann wirst du imstande sein, Deinem Herrn Lob, Dank,

passende Anbetung zu erweisen? Du bist winzig, ich kenne deine Antwort: Wie kann ich Liebe enthalten, um in angemessener Weise das erhabene Gefühl Jesu zu erwidern? Ich begreife wohl, dass das Herz zu klein ist und der Sinn zu schwach, so wende ich mich, Süßer, Angebeteter Jesus, sofort an Deine Heiligste Mutter, ich wende mich an Sie um Hilfe und Halt, ich sage Ihr: Süße Mutter, ich vereinige meine armseligen Kräfte mit den mächtigen Deines Wunderbaren Herzens, um Deinen Sohn in passender Weise zu lieben; ich vereinige meinen schwachen Gedanken mit Deinem, um Gott anzubeten; ich vereine meine Worte der Liebe mit Deinen so erhabenen. Siehe, dies tue ich, Angebeteter Herr, dann schließe ich die Augen und überlasse mich der Sanften Welle Deiner Liebe, die mich glücklich macht und mir Frieden gibt.

Geliebte Braut, Du hast eine gute Wahl getroffen, verweile so in Mir und genieße Meine Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, lebt in der Liebe Gottes, strebt nach der Liebe Gottes, lasst euch führen von Seiner Liebe, dies ist eure siegreiche Karte. Kinder der Welt, Ich bin eure Mutter, ich bin eure Mutter Die vom Himmel kommt, um euch zum Himmel zu geleiten. Geliebte Kinder der Welt, Ich spreche nicht nur zu manchen, Ich spreche zu allen, Ich bin nicht die Mutter einiger, Ich bin die Mutter aller und liebe euch alle zärtlich, liebe euch unermesslich. Liebe Kinder, welche Mutter macht Unterschiede zwischen ihren Kindern, liebt das eine mehr und das andere weniger? Wenn es auch eine solche Mutter gäbe, Ich, die Mutter, von Gott im Himmel gesandt, liebe euch sehr, liebe euch alle, wünsche euch alle in das Reich des wahren Friedens und des großen Glückes zu führen, gebt Mir eure Hände, gebt Mir euer kleines Herz. Mein Sohn Jesus ist nicht nur für manche gestorben, die zu der auf Erden gegenwärtigen Menschheit gehören, Mein Sohn Jesus ist für alle Menschen gestorben, für die Menschheit aller Zeiten, Er ist für euer Heil gestorben. Haltet Sein Erhabenes Opfer, aus Liebe gebracht, stets vor Augen. Kinder der Welt, begreift den Sinn jenes Opfers gut und lernt das Kreuz anzubeten, denn von jenem Kreuz kommt euer Heil. Kinder der Welt, keiner von euch sage: Ich kenne nicht, Ich weiß nicht, Ich begreife nicht , denn mit den Massenkommunikationsmitteln könnt ihr alle kennen, wissen, begreifen, Gott wünscht es, Gott will es, Gott erlaubt es. Warum, geliebte Kinder, interessiert ihr euch um alles und weilt stundenlang in Kommunikation mit der Welt, aber unterlasst, was für euch die Medizin sein kann, die rettet? Liebe Kinder, wendet die Massenkommunikationsmittel an und tut es nicht, um den Zustand eurer Seele zu verschlimmern, sondern um ihr zu helfen auf dem Weg zum Heil (*die Heiligste Mutter des Himmels will, dass jeder alle zur Verfügung stehenden Mittel anwende, zum eigenen Heil und zum Heil der lieben Brüder der gesamten Welt*). Mit den modernen Kommunikationsmitteln bleibt keiner uninformiert, außer einer sehr geringen Zahl, für welche Gott andere Wege verwendet, wenn sie nicht schuldig sind an ihrer Unwissenheit. Geliebte Kinder, Gott klopft an in diesem Augenblick, Er klopft an alle Türen, Er will eintreten, um Freude, Frieden und Glück zu schenken, wahre Freude, großen Frieden, erhabenes Glück. Macht die Tür weit auf für Jesus, haltet sie nicht verschlossen um Ihn nicht hereinzulassen, wie manche es tun, die nicht wollen. Kinder der Welt, Gott ist der Herr aller Herzen, Er könnte mit Seiner Kraft eintreten, denn Er ist der Herr jedes einzelnen, aber Er klopft hingegen, Er klopft sanft und zart an, keiner von euch bleibe frostig und still. Liebe Kinder, wenn ein Fremder an eure Tür klopft und klopft, öffnet ihr ihm gewiss, ihr lässt ihn eintreten ohne zu zögern; warum fährt ihr fort, Gott, eurem Herrn, die Tür gut verschlossen zu halten? Öffnet Jesus die Türen, öffnet sie und macht sie weit auf, wo Jesus kommt, gibt es Heil und Frieden, gibt es Glück und lebendigste Hoffnung. Kinder, sucht keine Ausreden mehr, zögert nicht, wartet nicht auf den nächsten Tag, denn Ich sage euch, Ich wiederhole euch: für viele könnte der morgige Tag nicht mehr so sein wie ihr ihn euch vorstellt.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hi. Jungfrau Maria